Morrígan – die Göttin, die das Ende der Schlacht kannte

Fächer: Deutsch · Geschichte · Religion/Ethik | empfohlen ab Klasse 7 | Video: 9:18 Min.



Video ansehen
youtu.be/MIPTvtEXWIo

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

A · Vor dem Video

1. Welche Tiere gelten bei uns als Unglücksboten oder als klug? Nenne eines und warum.

B · Beim Ansehen

1. Wer waren die Tuatha Dé Danann, und wie erschien Morrígan meist?

2. Warum verlor König Nuada seinen Thron – und wie bekam er ihn zurück?

3. Was versprach Morrígan dem Dagda an der Furt?

4. Wie wurde der Riese Balor besiegt?

5. Was verkündete Morrígan nach dem Sieg?

C · Die richtige Reihenfolge

Nummeriere die Ereignisse von 1 bis 8 in der Reihenfolge, in der sie im Video vorkommen.

☐	Lugh, der Vielkönner, wird Kriegsführer.
☐	Lugh tötet Balor mit einem Schleuderstein.
☐	Die Tuatha Dé Danann besiegen die Fir Bolg; Nuada verliert einen Arm.
☐	Die Heere treffen auf der Ebene von Mag Tuired aufeinander.
☐	Bres regiert als geiziger Tyrann.
☐	Morrígan ruft den Frieden aus und prophezeit das Ende der Welt.
☐	Nuada erhält einen Silberarm und wird wieder König.
☐	Morrígan trifft den Dagda an einer Furt und gibt ein Versprechen.

D · Nachdenken und diskutieren

1. Warum prophezeit Morrígan ausgerechnet im Moment des Sieges den Untergang? Was will die Geschichte damit sagen?

2. Ihre Prophezeiung spricht von Menschen ohne Ehre, Treue und Scham. Passt das auch zu unserer Zeit?

E · Wer ist wer in der Schlacht?

Notiere zu jeder Figur, wer sie ist und welche Rolle sie in der Schlacht spielt.

	Wer ist das?	Rolle in der Schlacht
Lugh		
Balor		
Dian Cécht und Goibniu		
Morrígan (mit Badb und Macha)		

F · Kreativ werden

1. Schreibe in dein Heft Morrígans Bericht vom Schlachtfeld – aus der Sicht des Raben, der über allem kreist (ca. 8–10 Sätze).